

# Tipps aus der Praxis

## von Jugendberufsagenturen für Jugendberufsagenturen

Bezeichnung des Praxistipps

**Rechtskreisübergreifende Sprechstunde im „Haus der Chancen“ (Jugendberufsagentur)**

---

### Name der Jugendberufsagentur (JBA)

**Jugendberufsagentur Monheim am Rhein**

---

### Kontakt in der JBA

Name:

**Alexandra Göbel**

Telefon:

**02173-2031 139**

Mail:

**Mettmann.bb@arbeitsagentur.de**

---

### Handlungsfeld und Teilaspekt

**Fachliches Handlungsfeld:**

**Unterstützungsangebot**

**Fachlicher Teilaspekt:**

**Leistungsangebot der Kooperation**

---

### Kurzbeschreibung

Um den jungen Kundinnen und Kunden eine passgenaue Unterstützungsleistung anzubieten, stärken die Kooperationspartner der Jugendberufsagentur Mohnheim ihre lokale Zusammenarbeit durch eine rechtskreisübergreifende Sprechstunde im „Haus der Chancen“. Diese steht jungen Menschen sowohl durch Zuweisung als auch als „offene Besprechstunde“ zur Verfügung.

Mögliche Inhalte:

- schnelle und transparente Informationsübermittlung über bestehende Angebote der beteiligten Akteure
- individuelle akteursübergreifende Fallberatung, die bereits beim ersten Treffen zu einem gemeinsamen Clearingprozess führt

Im weiteren Verlauf:

- nachgehende Begleitung, die i.d.R. bilateral über den zuständigen Akteur oder einen weiteren Kooperationspartner erfolgt
- auf Wunsch Feedbackgespräche
- Wiederaufnahme der gemeinsamen Beratung bei veränderten persönlichen Rahmenbedingungen oder Gefährdung der gesetzten Ziele

Das „Beratungsteam“ setzt sich aus je einer fest zugeordneten Fachkraft aus dem Bereich Jugendberatung (niederschwelliges Angebot des Jugendamtes), der Berufsberatung und des Fallmanagements U25 zusammen. Bei Bedarf wird der Tagesdienst des Allgemeinen Sozialen Dienstes (ASD) flexibel hinzugezogen. Das Beratungsteam zeigt sich verantwortlich für die Durchführung der Beratungsprozesse

---

und die Berichterstattung im Rahmen der Abstimmungsgespräche in der Lenkungsgruppe. Vertiefte Informationen sind dem Konzept „Jugendberufsagentur Monheim am Rhein“ und der Kooperationsvereinbarung zu entnehmen.

---

**Adressatinnen bzw. Adressaten des umgesetzten Praxistipps:**

**Vorwiegend Kundinnen und Kunden**

Ggf. Ergänzungen:

**Wie hoch wird der Aufwand für die Umsetzung des Praxistipps in einer anderen Jugendberufsagentur eingeschätzt?**

**Mittel**

Ggf. Ergänzungen:

---

**Praxistipp**

[Konzept](#)

[Kooperationsvereinbarung](#)

---

**Stand**

**2017**

---